

Manuelles Einrichten

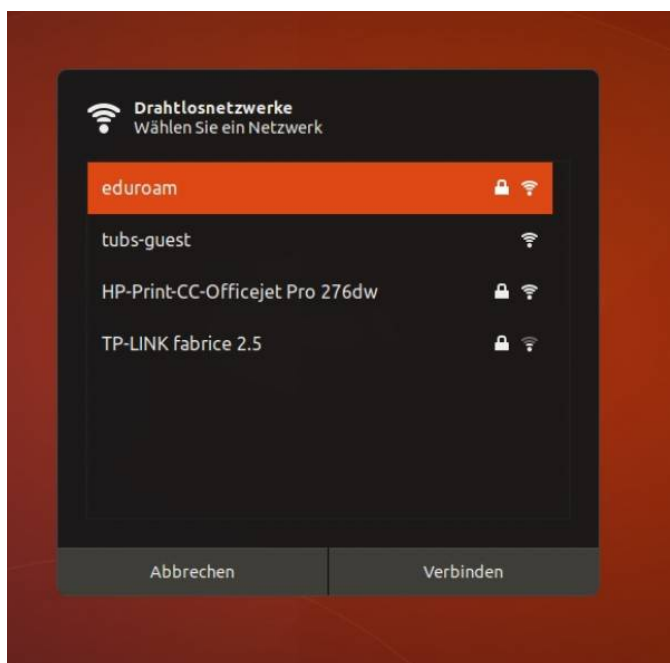
Manuelles Einrichten unter Linux

In dieser Anleitung erklären wir Ihnen, wie Sie manuell über die graphische Benutzeroberflächen von Ubuntu eine Verbindung mit eduroam herstellen können.

Achtung:

Bevor Sie fortfahren, benötigen Sie noch das **Zertifikat [T-TeleSec GlobalRoot Class 2](#)**.

Zusätzlich können Sie das Zertifikat mit weiteren Zertifikaten des DFN unter folgendem [Link](#) herunterladen.

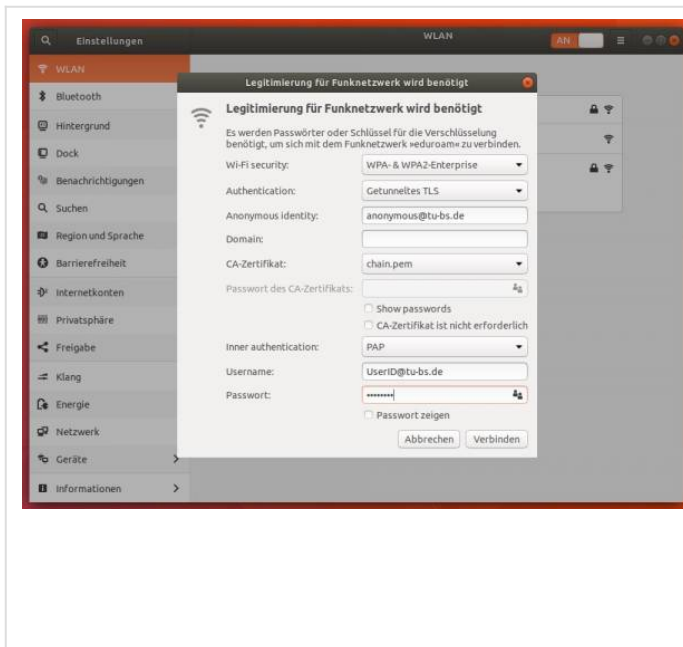


Stellen Sie sicher, dass WLAN an Ihrem Gerät aktiviert ist.

Navigieren Sie zu „Wählen Sie ein Netzwerk aus“ (oben rechts unter dem Netzwerksymbol).

Wählen Sie in der Übersicht der verfügbaren Funknetzwerke eduroam aus (siehe Abbildung links).

Nach Auswahl der SSID eduroam öffnet sich ein Einstellungsfenster, dass Sie nach den Vorgaben in den folgenden Abbildungen ausfüllen müssen.



Wie links in der Abbildung zu sehen, müssen Sie unter „Authentication“ „Getunneltes TLS“ oder auch TTLS auswählen. Als „Anonymous Identity“ wird der Benutzer anonymous@tu-braunschweig.de eingetragen.

In der Zeile „CA certificate“ muss das zuvor heruntergeladene „TU-Braunschweig Zertifikat“ angegeben werden. Beachten Sie das das Zertifikat im richtigen Format vorliegen muss.

Zuletzt ist in den Einstellung „Inner authentication“ PAP auszuwählen. Bei Benutzernamen muss die jeweilige TUBS-ID (nicht Ihre E-Mail-Adresse) in dem Format **<TUBS-ID>@tu-braunschweig.de** gefolgt von Ihrem „Passwort“ eingegeben werden.

Nach Abschluss der Einstellungen können Sie die Konfiguration mit „Verbinden“ bestätigen.

Networkmanager

Falls das SecureW2 JoinNow Skript oder die Konfiguration per grafischer Oberfläche je nach Distribution und Paketsituation fehlschlagen, können Sie die Verbindung zu eduroam mit folgender Beispielkonfiguration für den Networkmanager herstellen.

Wichtige Hinweise für Mehrbenutzerkonfigurationen:

1. Wenn diese Konfiguration unter `/etc/NetworkManager/system-connections/` angelegt wird (root-Rechte) sollten Sie bedenken, dass das im Feld „[802-1x] password=“ hinterlegte **persönliche** Kennwort Ihrer TUBS-ID für Nutzer mit **superuser**-Rechten am Gerät **einsehbar** ist.
2. Unter „[connection] permissions=user:<Nutzernamen>;“ angegebene Nutzer können diese Verbindung verwenden. Bitte bedenken Sie, dass die Authentifizierung im eduroam dann mit den angegebenen persönlichen Zugangsdaten erfolgen würde. **Diese Verwendung entspricht nicht den Nutzungsordnungen** der TUBS-ID am Gauß-IT-Zentrum. Ausnahme hierfür sind Accounts für technische Geräte, wie z.B. WLAN-fähige Messgeräte oder Drucker mit t-Nummern.

[connection]

id=eduroam

uuid=<uuid des Verbindungsprofils>

type=wifi

permissions=user:<Nutzername(n)>;

secondaries=

[wifi]

mac-address=<MAC(Physikalische)-Adresse des WLAN-Adapters>

mac-address-blacklist=

mac-address-randomization=0

mode=infrastructure

seen-bssids=

ssid=eduroam

[wifi-security]

group=

key-mgmt=wpa-eap

pairwise=

proto=

[802-1x]

altsubject-matches=

anonymous-identity=anonymous@tu-braunschweig.de

ca-cert=/etc/ssl/certs/TUCertChain.pem

domain-suffix-match=netauth.rz.tu-bs.de

eap=ttls;

identity=<TUBS-ID>@tu-braunschweig.de

password=<GITZ Kennwort>

phase2-altsubject-matches=

mschapv2 oder pap

phase2-autheap=pap

[ipv4]

dns-search=

method=auto

[ipv6]

addr-gen-mode=stable-privacy

```
dns-search=  
ip6-privacy=0  
method=auto
```

Revision #14

Created 2024-02-28 11:10:39 UTC by Nils Koschnitzki

Updated 2026-05-27 13:46:17 UTC by Nils Koschnitzki